

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **20 (1902)**

Heft 22

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Prix einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Einfuhr in den freien Verkehr der Schweiz. — Importation dans la circulation libre de la Suisse. — Fleischuntersuchung. — Contrôle de la viande. — Konsulate. — Consuls. — Spindelzahl und Webstühle in der deutschen Baumwollindustrie. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse. — Faillites. — Faliment.

Konkurrenzeröffnungen. — Ouvertures de faillites.
(B.-G. 281 und 282.) (L. P. 281 et 282.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursante einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachtheil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Les créanciers des faillites et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer, sous les peines de droit, dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés; faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (80')

Gemeinschuldner: Gramm, Fritz, Wirt, zum «National», an der Militärstrasse, in Zürich III.
Datum der Konkurseröffnung: 9. Januar 1902.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 20. Januar 1902, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant z. «National», an der Militärstrasse, in Zürich III.
Eingabefrist: Bis und mit 16. Februar 1902.

Kt. Zürich. Konkursamt Enge in Zürich II. (68')

Gemeinschuldner: J. Katzenstein & Co. (Kommanditgesellschaft), elektrotechnische Bedarfsartikel, an der Dianastrasse, in Zürich II.
Datum der Konkurseröffnung: 8. Januar 1902.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 18. Januar 1902, nachmittags 2 Uhr, im Hotel «Rigi» in Enge-Zürich II.
Eingabefrist: Bis und mit 15. Februar 1902.

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (86')

Gemeinschuldner: Müller-Hagenbucher, Jakob, Bonneterie und Trikoterie, am Rindermarkt, in Zürich.
Datum der Konkurseröffnung: 7. Januar 1902.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 23. Januar 1902, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Zürich I.
Eingabefrist: Bis und mit 15. Februar 1902.

Kt. Bern. Konkursamt Saanen. (85)

Gemeinschuldner: Abbühl-Blaser, Gottlieb, Wirt zum grossen Landhaus zu Saanen.
Datum der Konkurseröffnung: 10. Januar 1902.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 25. Januar 1902, nachmittags 2 Uhr, im grossen Landhaus zu Saanen.
Eingabefrist: Bis und mit 18. Februar 1902.

Kt. Schwyz. Konkursamt Höfe in Wollerau. (96)

Das tit. Gerichtspräsidium Höfe hat unterm 13. Januar 1902 über die Nachlassenschaft des Baumeisters Hammer, Melchior, sel., in Wollerau, die konkursamtliche Liquidation verfügt.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 23. Januar 1902, nachmittags 2 Uhr, auf dem Konkursamt Höfe in Wollerau.
Eingabefrist: Bis und mit 28. Januar 1902.

Kt. Freiburg. Konkursamt des Seebezirks in Murten. (109)

Gemeinschuldner: Heidelberger, Bertrand, Schreinermeister, früher in Murten, gegenwärtig in Baden.
Datum der Konkurseröffnung: 6. Januar 1902.
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 29. Januar 1902, vormittags 9 Uhr, im Gerichtssaal zu Murten.
Eingabefrist: Bis und mit 18. Februar 1902.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (93)

Gemeinschuldner: Gebrüder Weber, Handel in chemisch-pharmaceutischen Artikeln etc., Drahtzugstrasse 48, in Basel.
Datum der Konkurseröffnung: 11. Januar 1902.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 24. Januar 1902, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 3, Erdgeschoss, rechts, in Basel.
Eingabefrist: Bis und mit 18. Februar 1902.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (95)

Im Konkurse über Rühl, Wilhelm, in Basel, ist die Durchführung des ordentlichen Verfahrens durch das summarische ersetzt worden.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Morges. (105)

Failli: Colay, Albert, négociant, au Petit-Louvre, à Morges.
Date de l'ouverture de la faillite: 6 janvier 1902.
Première assemblée des créanciers: Samedi, 25 janvier 1902, à 14 heures du jour, en maison de ville, à Morges.
Délai pour les productions: 18 février 1902 inclusivement.
Les créanciers intervenus dans le sursis concordataire, sont tenus de le faire à nouveau.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.
(B.-G. 249 u. 250.) (L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (98)

Im Konkurse des Dedini, Cyprian, Uhren- und Bijouteriewarenhandlung, an der Obmannamts-gasse, in Zürich, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Zürich I zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung desselben sind bis zum 28. Januar 1902 beim Einzelrichter des Bezirksgerichts Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Im Konkurse des Wolf, Sigmund, Kaufmann, Gessnerallee 40, in Zürich, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Zürich I zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung desselben sind bis zum 28. Januar 1902 beim Einzelrichter des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Bern. Konkursamt Bern-Stadt. (101)

Gemeinschuldnerin: Musik Concordia, Bern.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 28. Januar 1902.

Ct. de Berne. Office des faillites de Courtelary. (103)

Failli: Affolter, Thomas, doreur, à St-Mmier.
Délai pour intenter l'action en opposition: 28 janvier 1902 inclusivement.

Kt. Freiburg. Konkursamt des Seebezirks in Murten. (83)

Gemeinschuldner: Feller, Niklaus, Sohn des Niklaus, in Courtaman.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 28. Januar 1902.

Kt. Solothurn. Konkursamt Lebern in Solothurn. (89)

Gemeinschuldnerin: Gabi-Hänggärtner, Anna, Ehefrau des Jacob Gabi, Spezereihandlung, in Grenchen.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 28. Januar 1902.

Kt. Solothurn. Konkursamt Olten. (99)

Gemeinschuldner: Müller, J., Papeterie, Ellenwarenhandlung und Hemdenfabrikation, in Trimbach.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 28. Januar 1902.

Kt. Graubünden. Konkursamt Ilanz. (108)

Gemeinschuldner: Pajarola, Joh. Bapt., Kaufmann, in Ilanz.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 28. Januar 1902.

Kt. Thurgau. Das Betreibungsamt Frauenfeld (102)

im Auftrage des Konkursamtes Frauenfeld.
Der Kollokationsplan im Konkurse des Dr. Merk, B., in Langdorf-Frauenfeld, liegt bis 27. Januar 1902 bei obgenannter Amtsstelle zur Einsicht auf.
Anfechtungsklagen sind bis 28. Januar 1902 beim zuständigen Gerichte anhängig zu machen.

Kt. Thurgau. Das Betreibungsamt Diessenhofen (113)

im Auftrage des Konkursamtes Diessenhofen.
Der Kollokationsplan im Konkurse des Schmid, Conrad, Getreidehändler, in Basadingen, liegt bei der obgenannten Amtsstelle vom 18. bis 28. Januar 1902 zur Einsicht auf.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 28. Januar 1902.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation
 (B.-G. 251.) (L. P. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Bern. Konkursamt Aarberg. (100)

Gemeinschuldner: Frik, Leopold, Leous sel., von Katzis (Graubünden), gew. Wirt im Hôtel de la Gare in Lyss und gew. Inhaber der Firma «Leopold Frik-Bertschinger» daselbst.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 28. Januar 1902.

Kt. Bern. Konkurskreis Bern-Stadt. (94)

Gemeinschuldner: Moser, César, von Ruppoldsried, gew. Bauunternehmer, in Bern.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 28. Januar 1902.

Der Konkursverwalter:

E. v. Siebenthal, Notar, Neuengasse 32, Bern.

Kt. St. Gallen. Konkursamt Wil. (110)

Gemeinschuldnerin: Frau Eugster, Bertha, Cigarrenhandlung, in Wil.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 31. Januar 1902.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.
 (R.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich. Konkursamt Hottingen in Zürich V. (74)

Gemeinschuldner:

1) Kappeler, Nikolaus, Baumeister, von Rickenbach (Thurgau), wohnhaft gewesen in Hottingen (während des Konkurses gestorben).

2) Bob-Rohr, Oskar, Schuhhändler, von Zürich, wohnhaft gewesen in Zürich V, dato in Zürich I.

Laut Verfügungen des Konkursrichteramtes Zürich vom 31. Dezember 1901.

3) Firma Hardtmeyer & Albrecht, Dekorations- und Flachmalergeschäft, in Zürich V, mit Filiale in St. Gallen.

Laut Verfügung des Konkursrichteramtes Zürich vom 6. Januar 1902.

Ct. du Valais. Offices des faillites de Martigny. (104)

Failli: Veuthey, Léon, à Saillon.

Date de la clôture: 15 janvier 1902.

Widerruf des Konkurses. — Révocation de la faillite.
 (B.-G. 195 u. 317.) (L. P. 195 et 317.)

Kt. Freiburg. Konkursamt des Sensebezirks in Tafers. (97)

Infolge Bestätigung der zwischen den Gebrüdern Baeriswyl, Müller, in Flamatt, Hohermuth, Rudolf, in Obermetten, Piller, Julien, Unternehmer, in Jetschwyl bei Düdingen, und ihren respektiven Gläubigern abgeschlossenen Nachlassverträge werden die Konkurse der Obgenannten widerrufen.

Kt. Basel-Stadt. Konkurs Schmassmann & Dick. (114)

Das Civilgericht des Kantons Basel-Stadt hat durch Beschluss vom 15. Januar 1902 den von den Teilhabern der Firma Schmassmann & Dick, Mittelrestrasse 121, in Basel, mit ihren Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag bestätigt, den am 23. September 1901 über diese Firma erkannten Konkurs widerrufen und die genannten Teilhaber wieder in die freie Verfügung über das Gesellschaftsvermögen eingesetzt.

Basel, den 18. Januar 1902.

Civilgerichtsschreiberei.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.
 (B.-G. 257.) (L. P. 257.)

II. Gant.
Kt. Zürich. Konkursamt Oberstrass in Zürich IV. (45)

Aus dem Konkurse des Friedrich Gerhard, von Wodorf (Schwerin), Architekt, dato in Melbourne (Australien), wird Donnerstag, den 13. Februar 1902, abends 5 Uhr, im Restaurant zur «Harmonie», Sonneggstrasse Nr. 47, in Oberstrass-Zürich IV auf II. öffentliche Steigerung gebracht:

1) Ein Doppelwohnhaus, Nr. 35, sub Assek.-Nr. 535 für Fr. 162,600 assekuriert.

2) Fünf Aren 79,2 m² Grundfläche obigen Wohnhauses und Hofraum, an der Sonneggstrasse in Oberstrass gelegen.

Höchstangebot an der I. Steigerung Fr. 159,900.

Der Gantodel liegt hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Zürich. Konkursamt Riesbach in Zürich V. (52)

Aus dem Konkurse des Rordorf-Gamper, Alois, Weinhändler, in Zürich, werden Donnerstag, den 13. Februar 1902, abends 5 Uhr, im Hotel «Jura» (Gugolz) am Limmatquai in Zürich I auf II. Steigerung gebracht:

1) Ein Wohnhaus sub Nr. 988 für Fr. 96,500 assekuriert, mit 5 Aren 51,33 m² Gebäudegrundfläche, Terrasse mit Stützmauern, Treppenanlage, Hofraum und Garten, auf der Mauer Nr. 4 in Zürich I gelegen.

2) 7 Aren 27,4 m² Bauplatz, ebendasselbst, Kat.-Nr. 744.

Höchstangebot an der I. Steigerung: Auf Objekt 1 Fr. 125,000; auf Objekt 2 Fr. 15,000.

Die Gantbedingungen liegen beim Konkursamt Riesbach auf.

Kt. Zürich. Konkursamt Riesbach in Zürich V. (53)

Aus dem Konkurse des Budliger, Josef Otto, Handelsmann, an der Florastrasse in Zürich V, werden Mittwoch, den 12. Februar 1902, abends 5 Uhr, im Restaurant «z. Bellerive» an der Florastrasse Nr. 10, dahier, öffentlich versteigert:

Ein Wohnhaus, sub Nr. 360, für Fr. 36,800 assekuriert, mit 5 Aren 10,7 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, Ecke Bellerive- und Florastrasse in Riesbach.

Die Gantbedingungen liegen hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Zürich. Konkursamt Wald. (106)

Im Konkurse des Vogt, Christian, Maurermeister, von Balzers (Liechtenstein), in Rütli, kommen Dienstag, den 18. Februar 1902, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant zum «Rebstock» des Herrn Walter Bleuler in Rütli zum zweiten Male auf öffentliche Steigerung:

1) Ein Wohnhaus, Assek.-Nr. 358, für Fr. 14,700 assekuriert.

2) Ein Schopf, Assek.-Nr. 359, für Fr. 1,300 assekuriert.

3) Ca. 5 Aren Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, in der Kühweid-Rüti liegend.

4) Ca. 20 Aren 40 m² Wiesen im Gubel.

Grenzen und Grunddienstarbeiten laut Protokoll.

Höchstangebot an der I. Steigerung Fr. 17,000.

Die Steigerungsbedingungen liegen hierorts zur Einsicht auf.

Ct. de Berne. Office des faillites de Porrentruy. (88)

Jeudi, 20 février 1902, dès les 3 heures après-midi, au Café du Sauvage, à Porrentruy, il sera procédé à la vente aux enchères publiques des immeubles ci-après décrits, situés sur le ban de Porrentruy, dépendant de la faillite L. Gürtler et Brunet, ci-devant entrepreneurs au dit lieu, savoir:

Cadastré Sect. no	Lieu dit	Nature	ares cent.	Est. cad.
1 ^o Ap. 1870*	Aux Planchettes	Chantier	5,87	640
2 ^o Ap. 1870*	Même lieu	Habit., atelier	—	6000
		Assise	80	90
3 ^o Ap. 1870*	Même lieu	Flangar	—	400
		Assise	78	90
Totaux			7,45	7220

Date du dépôt du cahier des charges à l'office, dès le 8 février 1902.

Ct. de Fribourg. Office des faillites du Loc, à Morat. (66)

Die auf Montag, den 13. Januar 1902 im Konkurs Feller, Niklaus, in Curtaman, angesetzte Fahrhabesteigerung ist auf Montag, den 27. Januar 1902 verschoben.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.
Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe.
 (B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers.
 (L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden angefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hieft bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Ct. de Berne. Président du tribunal de Moutier. (107)

Débiteur: Dell'Acqua, Constant, voyageur, à Moutier (G.-V.).

Date du jugement accordant le sursis: 14 janvier 1902.

Commissaire au sursis concordataire: C. Schaller, avocat, à Moutier.

Délai pour les productions: 8 février 1902 inclusivement.

Assemblée des créanciers: Jeudi, 20 février 1902, à 1 1/2 heures après-midi, au bureau Schaller, avocat, à Moutier.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 10 février 1902.

Verlängerung der Nachlassstundung. — Prolongation du sursis concordataire.
 (B.-G. 295, Abs. 1.) (L. P. 295, al. 1.)

Kt. Zürich. Nachlassstundung Mollet, Emil, in Zürich III. (111)

Mit Beschluss des Bezirksgerichts Zürich, III. Abteilung, vom 15. Januar 1902, ist die dem Mollet, Emil, Baumeister, Badenerstrasse Nr. 295, in Zürich III, bewilligte Nachlassstundung um einen Monat, d. h. bis 20. Februar 1902 erstreckt worden, was ammit den Gläubigern des Emil Mollet zur Kenntnis gebracht wird.

Zürich, den 16. Januar 1902.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:

J. C. Ganz, Rechtsanwalt, in Zürich.

Kt. Basel-Stadt. Nachlassstundung Sting, E., in Basel. (112)

Das Civilgericht des Kantons Basel-Stadt hat durch Beschluss vom 15. Januar 1902 die dem Sting, E., Vergolder, Freistrasse 103, in Basel, am 12. November 1901 bewilligte Nachlassstundung bis zum 12. März 1902 verlängert gemäss Art. 295 des Betreibungsgesetzes.

Basel, den 18. Januar 1902.

Civilgerichtsschreiberei.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.
 (B.-G. 804.) (L. P. 804.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich. Nachlassvertrag Roth, A., in Horgen. (115)

Zur Verhandlung über den von Roth, A., gewesener Wirt im «Meierhof», Horgen, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag wird Tagfahrt angesetzt auf Samstag, den 25. Januar 1902, vormittags 11 1/2 Uhr, vor dem Bezirksgericht Horgen.

Diese Bekanntmachung gilt als Ladung für die Gläubiger. Dieselben können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung vorbringen. Nichterscheinen wird als Verzicht auf Einwendungen betrachtet.

Horgen, den 15. Januar 1902.

Namens des Bezirksgerichts,

Der Gerichtsschreiber: Dr. Blass.

Jahres-Durchschnitt der General-Monats-Bilanzen von 1894 bis und mit 1901.

Ermittelt und zusammengestellt vom Inspektorat der Emissionsbanken, nach den Publikationen im Handelsamtsblatt.

1894 bis 1897: 34 Banken. 1898: 35 Banken. 1899: 34 Banken. 1900: 35 Banken. 1901: 36 Banken.

Aktiven						Passiven										
Jahr	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Jahr	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.					
1894	69,024,890	72,865,668	76,661,512	80,376,615	83,578,657	86,411,690	87,411,693	86,261,968	201,868,792	205,097,766	203,046,300	197,130,255	189,361,820	180,885,546	170,867,704	161,234,188
	23,610,289	21,138,068	18,712,049	19,729,538	20,660,758	20,868,022	20,868,022	30,861,685	21,061,900	23,828,184	22,085,879	23,182,658	18,920,417	16,704,395	15,549,897	19,476,908
	8,148,871	5,508,433	7,840,700	7,840,700	11,366,421	9,061,464	10,836,817	7,296,721	21,061,900	23,828,184	22,085,879	23,182,658	18,920,417	16,704,395	15,549,897	19,476,908
	11,328,097	10,046,263	10,768,293	11,078,717	11,816,187	12,988,925	13,491,617	13,796,179	225,960,692	228,865,900	225,080,079	230,812,818	230,828,287	197,589,941	186,417,601	180,711,093
	1,551,484	1,650,629	1,483,097	1,343,997	1,688,609	1,561,275	1,574,229	1,875,273	225,960,692	228,865,900	225,080,079	230,812,818	230,828,287	197,589,941	186,417,601	180,711,093
	118,683,621	110,604,287	118,511,008	120,370,557	129,060,482	130,361,366	134,402,342	140,090,846	26,182,370	22,283,741	28,578,685	21,568,583	21,919,972	20,413,557	22,581,869	19,819,674
	2,123,840	2,885,794	2,770,944	2,712,318	4,857,111	3,750,278	4,852,226	5,704,229	2,501,086	3,056,609	4,106,866	4,024,465	3,978,108	4,888,725	5,462,949	5,457,949
	29,487,266	26,836,631	19,085,286	23,229,654	26,067,965	31,512,701	43,011,869	56,222,228	16,067,709	17,520,424	18,580,017	9,910,612	90,989,383	6,900,456	8,747,097	7,081,284
	2,256,254	2,507,395	2,794,919	2,985,662	2,794,919	2,987,391	2,268,662	2,580,958	125,233,089	114,146,145	108,786,166	110,964,872	80,906,197	80,998,247	88,888,067	82,883,770
	33,867,870	31,299,720	34,368,167	28,277,624	33,649,995	38,290,870	40,982,157	64,507,410	721,526	611,216	498,834	475,526	480,088	409,658	389,810	383,089
	150,338,289	163,119,329	157,781,155	160,669,576	164,714,661	161,844,777	148,228,689	169,364,672	169,658,729	157,628,185	147,540,547	146,938,648	128,691,648	118,210,548	126,454,598	115,606,986
	19,188,998	15,665,788	13,930,898	14,788,927	17,970,878	18,621,552	33,268,848	45,791,191	6,227,616	5,445,265	5,007,222	6,259,632	6,293,928	5,628,887	3,738,829	2,641,800
	42,796,569	43,501,486	39,613,416	37,183,908	41,828,206	44,982,932	49,294,057	48,214,284	15,879,666	15,705,779	15,374,771	17,896,689	17,786,076	17,725,824	14,278,611	12,298,277
	212,318,656	232,186,597	211,825,469	212,692,411	224,518,145	225,949,261	280,791,719	257,370,147	22,107,282	21,151,044	20,981,998	24,216,231	24,069,999	23,858,711	18,017,440	14,840,077
	112,771,710	113,361,978	127,447,026	140,869,528	170,984,184	206,440,648	225,987,749	223,835,052	55,240,999	68,112,901	68,647,508	48,197,144	36,411,517	84,242,607	33,474,738	33,044,803
	91,991,622	96,128,934	102,520,807	106,960,035	113,829,889	127,969,054	189,750,226	143,905,275	901,562,268	280,606,571	280,606,571	281,189,556	273,249,118	266,450,676	217,209,434	208,213,829
	377,315,276	408,653,812	459,645,083	500,492,411	585,510,676	670,954,537	615,641,486	658,864,502	610,139,664	516,658,902	489,461,071	443,792,299	403,892,717	386,858,170	380,410,586	368,576,825
	186,513,508	149,289,385	146,270,876	152,188,165	154,195,778	146,001,340	137,766,017	144,477,914	30,070,800	27,145,083	17,100,807	3,576,706	3,801,426	7,379,288	6,387,760	5,551,107
	2,666,390	1,132,877	2,063,068	1,669,336	1,801,467	885,984	788,017	1,020,914	1,020,907	569,588	430,920	321,303	368,479	508,551	599,280	698,749
	721,198,446	768,549,966	839,946,880	904,160,495	975,822,069	1,051,801,558	1,118,884,228	1,170,108,011	997,091,558	919,878,947	851,149,940	778,001,268	726,218,451	685,434,286	637,031,808	601,064,818
	8,196,351	7,573,829	7,398,757	7,088,667	7,748,979	7,891,559	9,026,537	10,865,936	2,320,566	2,798,745	3,369,479	3,074,781	2,728,689	3,445,486	2,556,394	2,165,168
	9,876,690	4,491,526	4,788,085	4,468,009	2,449,962	2,585,064	5,190,547	4,780,449	88,535,315	86,956,777	84,468,677	82,550,021	29,981,848	20,120,427	27,401,878	26,417,881
	12,078,041	12,365,849	12,186,792	11,511,666	10,198,941	10,440,618	14,217,064	15,666,855	190,006,867	182,657,983	178,897,864	167,646,880	137,008,941	149,128,917	147,066,260	152,256,388
	11,560,000	11,550,000	12,279,416	10,975,187	11,687,444	11,896,479	7,868,688	7,000,000	255,922,588	221,608,505	211,426,009	208,270,692	189,719,428	181,694,890	177,014,522	180,878,892
	1,104,871,234	1,158,485,888	1,219,582,727	1,287,289,840	1,384,372,088	1,487,574,947	1,557,111,214	1,654,730,788	7,000,000	7,898,688	11,395,479	11,087,444	10,375,187	12,279,416	11,550,000	11,560,000
	1,104,871,234	1,158,485,888	1,219,582,727	1,287,289,840	1,384,372,088	1,487,574,947	1,557,111,214	1,654,730,788	1,854,730,788	1,557,111,214	1,487,574,947	1,384,372,088	1,287,289,840	1,219,582,727	1,158,485,888	1,104,871,234

Nichtamtlicher Teil = Partie non officielle

Einfuhr in den freien Verkehr der Schweiz.

Importation dans la circulation libre de la Suisse.

Gattung der Ware Désignation des articles	Dezember - Décembre		Januar - Janvier	
	1901	1900	1901	1900
Steinkohlen - Houille	1,369,541	1,227,244	13,899,750	15,441,326
Petroleum, roh, und Petroleumdestillate Pétrole, brut, et produits de la distillation du pétrole	70,921	74,768	651,404	644,419
Schweineschmalz - Saindoux	1,526	2,190	20,967	27,408
Weizen - Froment	437,536	396,838	3,879,167	3,584,798
Hafer - Avoine	85,703	90,086	986,100	896,033
Gerste - Orge	8,210	13,157	81,160	89,971
Mais - Mais	72,700	85,562	541,147	502,353
Graupe, Gries, Grütze - Gruau, semoule	17,858	13,611	170,632	153,171
Mehl - Farine	56,845	33,521	428,047	298,874
Kaffee, roher - Café brut	9,191	10,573	91,390	90,881
Rohtabak - Tabac brut	6,709	5,688	67,107	66,561
Roh- und Krystallzucker, Stampf (Pilé) Zucker, Abfallzucker, Tranbenzucker Sucre brut et sucre cristallisé, pilé, déchet de sucre, sucre de raisins	34,676	32,873	441,150	451,640
Zucker in Hüten, Platten, Blöcken Sucre en pains, plaques, blocs	15,048	14,917	165,552	152,703
Zucker geschüttelt oder fein gepulvert Sucre coupé ou en poudre fine	11,132	9,280	116,510	109,685
Wein in Fässern - Vins en fûts	105,460	110,809	959,148	1,092,347

Verschiedenes - Divers.

Fleischuntersuchung. Das Grossherzoglich Badische Ministerium des Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten suchte um die Erlaubnis nach, bei der Zollabfertigungsstelle am badischen Bahnhof in Basel eine Untersuchungsstelle für das über Basel in das Grossherzogtum Baden eingehende Fleisch und Fett einzurichten, und zwar mit der Befugnis der Beschlagnahme im Sinne des § 21 der Ausführungsverordnung zu dem Reichsgesetz vom 3. Juni 1900. Im Einverständnis mit der Regierung des Kantons Basel-Stadt hat der schweizerische Bundesrat mit Beschluss vom 14. Januar hiezu seine Zustimmung erteilt.

Konsulate. Mit Sitz in Corrientes wird im Norden Argentiniens für die argentinische Provinz Corrientes und die nationalen Ländereien Chaco, Formosa und Misiones ein schweizerisches Vicekonsulat errichtet. Zum dortigen schweizerischen Vicekonsul ist Herr Adrian Höchner, von Gené, Kaufmann in Corrientes, ernannt worden. Das schweizerische Vicekonsulat in Concordia (Argentinien), das gegenwärtig nicht besetzt ist, wird aufgehoben. Dagegen werden in der argentinischen Provinz Entre Rios schweizerische Konsulate errichtet: a. in Parana für die Departemente Parana, Victoria, Diamante, Gualaguay, Nogoya, La Paz, Tala, Villaguay und Feliciano; b. in Concepcion del Uruguay für die Departemente Uruguay, Colon, Concordia, Gualaguaychu und Federacion. Als schweizerischer Vicekonsul in Parana ist Herr Christian Michel, von Ringgenberg, Kaufmann in Parana, und als schweizerischer Vicekonsul in Concepcion del Uruguay Herr Eugène Lagier, von Aubonne, Grundbesitzer in Concepcion, ernannt worden.

Spindelzahl und Webstühle in der deutschen Baumwollindustrie. Ueber die Zahl der Baumwoll-Spindeln im deutschen Reiche giebt eine

Zusammenstellung der Firma Wilhelm Rieger in Stuttgart Aufschluss. Danach bezifferte sich im Jahre 1901 die Gesamtzahl der Spindeln im deutschen Reiche auf 8,434,601 (1898 7,381,629), die der Webstühle auf 211,818 (194,726), die Arbeiterzahl nach den Veröffentlichungen der Textil-Berufsgenossenschaften auf 659,252 (628,080). Die Zunahme der Webstühle beträgt danach 17,092 oder 8,80%, die Zunahme der Spindeln 1,052,972 oder 14,27%, die der Arbeiter 31,172 oder 4,97%. Im einzelnen entfallen auf:

Elsass Baden Rheinpfalz Württemb. u. Hohenz. Bayern Sachsen Sachsen (Vigognespind.) Schlesien Rheinprovinz-Westfalen Uebr. Norddeutschland	Spindeln gegen		Webstühle		Arbeiter 1901
	1901	1898	1901	1898	
Elsass	1,519,300	63,098	39,793	1663	101,066 188,841 58,918 130,768 121,354
Baden	475,044	168	15,119	249	
Rheinpfalz	127,732	3,496	2,021	191	
Württemberg u. Hohenz.	673,411	68,773	13,833	1845	
Bayern	1,420,618	33,992	28,334	1273	
Sachsen	1,135,134	89,868	34,321	3198	
Sachsen (Vigognespind.)	523,800	—	—	—	
Schlesien	114,843	3,229	12,691	523	
Rheinprovinz-Westfalen	2,072,949	344,282	46,639	7515	
Uebr. Norddeutschland	322,160	53,296	13,559	1213	

Den stärksten Zuwachs haben danach die Rheinprovinz und Westfalen zu verzeichnen, während für das Elsass eine verhältnismässig ansehnliche Verringerung festzustellen ist. Zu der für Sachsen ermittelten Spindelzahl der Vigogne-Spinnerei wird bemerkt, dass die Ermittlungen nur soweit stattgefunden haben, als dem Verfasser die Adressen zugänglich waren.

Contrôle de la viande. Le ministère badois des affaires étrangères a demandé l'autorisation d'installer au bureau de la douane à la gare badoise au Petit-Bâle une station de contrôle pour la viande et la graisse entrant dans le grand-duché par Bâle et le droit de confisquer, le cas échéant, la marchandise en conformité du § 21 du règlement d'exécution pour la loi allemande du 3 juin 1900. Le Conseil fédéral a accordé cette autorisation d'entente avec le gouvernement du canton de Bâle-Ville.

Consulats. Le Conseil fédéral a pris, en date du 17 janvier, les décisions suivantes au sujet de la représentation de la Suisse dans la République Argentine: 1° Un vice-consulat est créé à Corrientes, avec juridiction sur la province de Corrientes et sur les territoires nationaux du Chaco, de Formosa et de Misiones. M. Adrien Höchner, du Petit-Saconnex (Genève), négociant, est nommé vice-consul de la Confédération pour cet arrondissement, avec résidence à Corrientes. 2° Le vice-consulat à Concordia, actuellement vacant, est supprimé. 3° Deux arrondissements consulaires suisses sont créés dans la province d'Entre-Rios, savoir: a. celui de Paraná, pour les départements de Paraná, Victoria, Diamante, Gualaguay, Nogoya, La Paz, Tala, Villaguay et Feliciano; b. celui de Concepcion del Uruguay (en lieu et place de celui de Concordia), pour les départements d'Uruguay, Colon, Concordia, Gualaguaychu et Federacion. M. Christian Michel, de Ringgenberg (Borne), négociant à Paraná, est nommé vice-consul de la Confédération en cette résidence. M. Eugène Lagier, d'Aubonne, propriétaire, à Concepcion del Uruguay, est nommé vice-consul de la Confédération en cette résidence.

Ausländische Banken. - Banques étrangères.

	Banque d'Angleterre.		9 janvier.	16 janvier.	
	9 janvier.	16 janvier.			
Encaisse métallique	21,624,653	23,459,790	Billets émis	49,408,840	50,677,335
Réserve de billets	19,633,220	21,355,095	Dépôts publics	10,401,420	10,327,907
Effets et avances	27,187,818	26,796,667	Dépôts particuliers	41,105,125	42,046,536
Valeurs publiques	20,872,539	20,372,539			

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. - Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zürich, Bern, etc.

Offertenblätter, Bezugsquellen-Anzeiger und Fach-Organe ersten Ranges zum abonnieren, inserieren und korrespondieren!

Herausgegeben von
B. Beuttner & Comp.,
Verlag „Libertä“,
und
kaufmännische Buchhandlung
für
Handel u. Fabrikation,
Import u. Export
in
Bellinzona - Ravecchia,
Tessin - Schweiz.

Spezerei-Handels- und Geschäfts-Zeitung

Gratis-Beilage: Das reich illustrierte, humorvolle Witzblatt „Seifenblasen“ mit „Der Kolonialwarenhändler“ vereinigt, gegründet 1875.

Abonnementsbedingungen für die Schweiz: Jährlich nur Fr. 6 für alle drei Zeitungen (ein Wochenblatt und zwei Monatsschriften) zusammen, nebst einem Gratsbuch, enthaltend: „Hundert kaufmännische Musterbriefe“ (Eincitung und Schlussätze) aus der Praxis eines bewährten Korrespondenten als Abonnementsprämie für 1902 (Ausland mit entsprechendem Portozuschlag). Insertionspreise: 20 Centimes per einfache, 4 1/2 cm breite Nonpareille-Zeile oder deren Raum. Ausland 25 Centimes. Bei Wiederholungen bis 50 % Rabatt. Probenummern und Kostenberechnungen werden gratis und franko geliefert. (95)

Jurassische Mühlenwerke

Presshefen- und Teigwarenfabrik
Aktiengesellschaft, LAUFEN.

4. ordentliche Generalversammlung
Donnerstag, den 13. Februar 1902, nachmittags 2 Uhr,
im Bureau der Gesellschaft in Laufen.

Traktanden:

- 1) Vorlage der Jahresrechnung für das Jahr 1901.
- 2) Bericht der Kontrollstelle.
- 3) Genehmigung der Bilanz für 1901 und Erteilung der Décharge an den Verwaltungsrat.
- 4) Wahl der Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle sind vom 5. Februar an im Bureau der Gesellschaft in Laufen zur Einsicht für die Herren Aktionäre aufgelegt. Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz im Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Namens des Verwaltungsrates,

(92)

Der Präsident:
A. Gillardoni.

Schweiz. Kaufmännischer Verein,

Centralbureau für Stellenvermittlung, Zürich, Sihlstr. 20.

Verband
von
59 kaufmännischen
Vereinen.

Filialen in Basel, Bern, Gené, Lausanne, Luzern, St. Gallen, London und Paris.
Wir empfehlen unsere **kostenfreie Stellenvermittlung** den Handelshäusern, Kanzleien und Verwaltungen für Verschaffung von Buchhütern, Kanzlisten, Korrespondenten, Reisenden, Verkäufern, Lageristen etc. Zahlreiche, tüchtige Bewerber. Genaue Information über jeden einzelnen Kandidaten. Specialbedingungen für Zuweisung von Lehrlingen oder Volontären. (817)

Junger, tüchtiger, seriöser Mann, gewandter Reisender, prima Kraft, Schweizer, die deutsche, französische und italienische Sprache in Wort und Schrift beherrschend, sucht leistungsfähige (98)

Vertretungen

für die Schweiz und Oberitalien.
Offerten sub Chiffre Z. S. 418 an
Rudolf Mosse, Zürich.

I^a holländische Torfstreu

billig abzugeben (97)
Bruno Mandowsky, Dufsburg a/Rh.

Rudolf Mosse in Zürich.

Insertionsannahme für alle In- und Ausländischen Zeitungen.